

eANV „light“

Das Länder-eANV der ZKS-Abfall

Gliederungsübersicht

1

Die ZKS-Abfall – Kernkomponente und Datendrehscheibe des elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV)

2

Registrierungsvorgang und Postfachzugang als Grundlagen für den Einstieg in das eANV

3

Das Länder-eANV – Internetportal für die elektronische Formularbearbeitung

4

Weiterführende Informationen und Dokumente

1.

Die ZKS-Abfall – Kernkomponente und Datendrehscheibe des elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV)

1.1

Was leistet die ZKS-Abfall?

1.2

Architekturübersicht der ZKS – Funktion der Einzelkomponenten

1.3

Exkurs: eGovernment in Deutschland

1.2 Was leistet die ZKS-Abfall?

- Von den Ländern betriebene DV-technische Einrichtung
- Zentrale eGovernment-Komponente im Bereich der abfallrechtlichen Überwachung
- Verbindung der ‚Wirtschaftswelt‘ mit der ‚Behördenwelt‘
- Webanwendung zur Formularbearbeitung (Länder-eANV)
- Durchführung der Registrierung zur Verfahrensteilnahme
- Vergabe von Begleitscheinnummern/Übernahmescheinnummern
- Führt ein Beweissicherungsarchiv nach dem Archisafe-Standard

1.

Die ZKS-Abfall – Kernkomponente und Datendrehscheibe des elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV)

1.1

Was leistet die ZKS-Abfall?

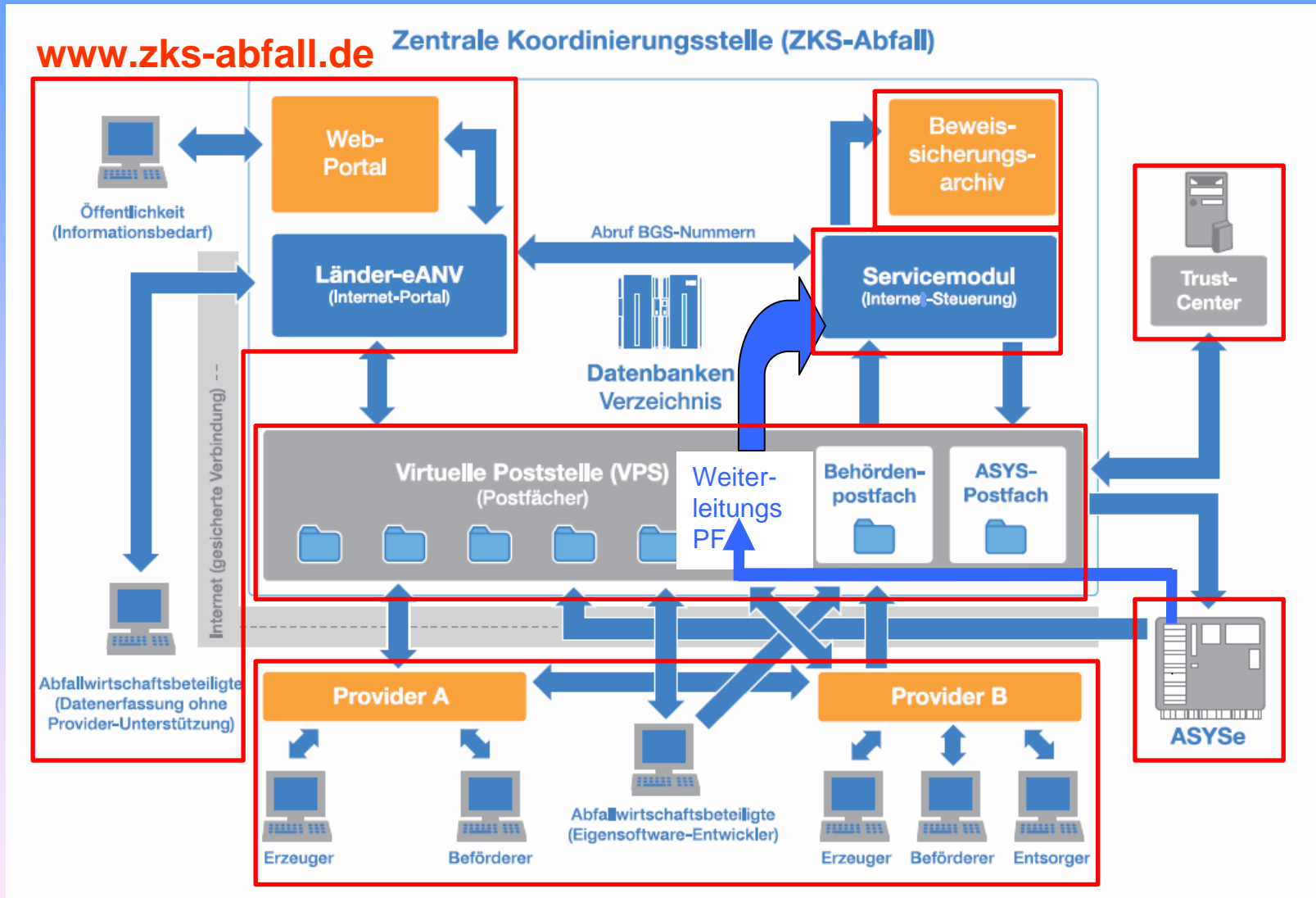
1.2

Architekturübersicht der ZKS – Funktion der Einzelkomponenten

1.3

Exkurs: eGovernment in Deutschland

1.3 Architekturübersicht der ZKS – Funktion der Einzelkomponenten



1.

Die ZKS-Abfall – Kernkomponente und Datendrehscheibe des elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV)

1.1

Was leistet die ZKS-Abfall?

1.2

Architekturübersicht der ZKS – Funktion der Einzelkomponenten

1.3

Exkurs: eGovernment in Deutschland

1.3 Exkurs: E-Government in Deutschland

- **Definition**: E-Government bedeutet Regieren und Verwalten mit Hilfe von Informations- und Kommunikationstechnologie
- Das eANV adressiert die Prozesse an einen Teilbereich des E-Government, die Unternehmen der Abfallwirtschaft (Government to Business)
- Weitere Adressaten sind Bürgerinnen und Bürger (Government to Citizen) sowie staatliche Einrichtungen (Government to Government)
- **Vorteile**: Vereinheitlichung von Verfahrensabläufen, Vermeidung von Medienbrüchen, da die Vorgänge weitgehend elektronisch abgebildet werden sowie Kosteneinsparungspotentiale
- **Nachteile**: Fehlende Nutzerakzeptanz, heterogene IuK-Ausstattung, strenge Formvorschriften (z.B. qualifizierte elektronische Signatur)

1.3 Exkurs: E-Government in Deutschland

- Mit dem E-Government 2.0 Programm fördert die Bundesregierung die ZKS-Abfall
- Weitere E-Government Projekte sind PRTR mit dem Portal BUBE-online, das elektronische Gerichts und Verwaltungspostfach (EGVP) sowie der elektronische Rechtsverkehr (z.B. Patentanmeldungen)
- Zum 1.11.2010 wird der elektronische Personalausweis eingeführt. Auf den Chip des Ausweises kann eine qualifizierte elektronische Signatur nachgeladen werden

2

Registrierungsvorgang und Postfachzugang als Grundlagen für den Einstieg in das eANV

2.1

Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

2.2

Die Registrierungsvarianten – Spiegelbild der Unternehmensstruktur

2.3

Das elektronische Postfach – der Briefkasten des eANV

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

- Auf der Startseite der ZKS-Abfall finden Sie Informationen zum Nachweisverfahren, Aktuelles, einen Servicebereich, den Zugang zum Länder-eANV sowie die Organisation der ZKS-Abfall.

Kontakt | FAQ | Hilfe | Sitemap | Impressum

Drucken | Schriftgröße

Nachweisverfahren | Aktuelles | Service | Länder-eANV | ZKS-Abfall

Startseite

Zentrale Koordinierungsstelle der Länder (ZKS-Abfall)

Pilotierung der Zentralen Koordinierungsstelle Abfall
Eine effiziente Kontrolle der Abfallströme ist im Hinblick auf das enorme Abfallaufkommen von entscheidender Bedeutung. In Deutschland fallen jährlich ca. 21 Millionen Tonnen gefährliche Abfälle an. Nach der Novellierung der entsprechenden Verordnung sollen bis zum 1. April 2010 die Papier-Formulare im Nachweisverfahren über die Entsorgung gefährlicher - und fakultativ auch nicht gefährlicher - Abfälle auf ein elektronisches Verfahren umgestellt sein. Ab 2011 wird der Einsatz elektronischer Signaturen in dem Verfahren bindend. Weiterhin ist die Anbindung des Bundesamtes für Güterverkehr an das elektronische Verfahren zur Durchführung von Kontrollen vorgesehen. Die Kontrolleure werden zukünftig direkt elektronisch die Daten für den Transport aus den BAG-Fahrzeugen abrufen können. Dieses führt zu mehr Sicherheit, geringeren Bürokratiekosten und vereinfachten Prozessen für alle Beteiligten in Wirtschaft und Verwaltung.

4. März 2009
Ad-hoc Meldung
Pilotierung der
Zentralen
Koordinierungsstelle
Abfall
Am 4. März 2009 auf
der CeBIT

Bundesministerium des Innern
Bundesministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ressourcenmanagement

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

- Die Registrierung bei der Zentralen Koordinierungsstelle ist Voraussetzung für die Teilnahme am elektronischen Nachweisverfahren sowie zur Nutzung des Länder-eANV. Mit der Registrierung wird der Empfangszugang nach den Vorschriften der §§ 17 und 18 der Nachweisverordnung bekannt gegeben.
- Falls Sie elektronisch signieren können, kann der Registrierungsantrag online bei der ZKS-Abfall gestellt werden.
- Wenn Sie den Registrierungsantrag gestellt haben, wird dieser an die zuständige Behörde weitergeleitet. Diese erstellt dann den Registrierungsauftrag, der an die ZKS-Abfall gesendet wird. In jedem Fall erhalten Sie von der ZKS per Mail ihre Zugangskennung übermittelt.

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

- Auf der Startseite der ZKS-Abfall gelangt man über den Menüpunkt “Länder-eANV” zur Registrierung.

Kontakt | FAQ | Hilfe | Sitemap | Impressum

Drucken Schriftgröße

Nachweisverfahren | Aktuelles | Service | **Länder-eANV** | ZKS-Abfall

Startseite

- Länder-eANV
- E-Postfach
- Formularwesen
- Registrierung**
- Stammdaten
- Passwort ändern
- Passwort vergessen
- Prüfzifferberechnung

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

- Der Registrierungsantrag besteht aus den Angaben zum Antragsteller und mindestens einem Antrag, wobei ein Registrierungsantrag beliebig viele Teilanträge enthalten kann.
- Der Antrag enthält Angaben der Firma, die registriert werden soll - dies entspricht im Entsorgungsnachweis dem Formular „Deckblatt“ - sowie Angaben zur Betriebsstätte (z.B. als Erzeuger oder Entsorger).
- Weiterhin legen Sie fest, ob Sie das Länder-eANV nutzen möchten, oder ein eigenes Postfach verwendet werden und ob Sie die hinterlegten Adresdaten im Änderungsfall selbst aktualisieren möchten.

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

Registrierung

Hier können Sie Ihre eigenen Stammdaten verwalten oder beauftragte Firmen Daten ändern oder neue Anträge stellen.
Wählen Sie:

Antragsnummer: a6622ee3-eed5-4f2f-9f91-6a62345f > weiter

1 **Antragsteller** 2 Firmeneintrag

Adressiertes Bundesland * Niedersachsen ?

Behördl.-Nr./PZ C123456789 10stellig

Rolle im Verfahren Erzeuger

Name Chemie&Pharma 35stellig (Zeile 1)
Ernst Erzeuger 35stellig (Zeile 2)
35stellig (Zeile 3)
35stellig (Zeile 4)

Straße Waldstraße 35stellig (Zeile 1)
35stellig (Zeile 2)

Hausnr 45 9stellig

PLZ 44554 9stellig

Ort Waldhausen 35stellig (Zeile 1)
35stellig (Zeile 2)

Staat Deutschland

Ansprechpartner Ernst Erzeuger 35stellig

Telefon 009988 20stellig

Telefax 009987 20stellig

E-Mail e@erzeuger.de 75stellig

Im ersten Schritt adressiert der Antragsteller den Antrag an das Bundesland, in dem die zu registrierenden Betriebe ihren Sitz haben, und füllt seine Daten aus.

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

Antragsnummer > weiter

1 **Antragsteller** 2 Firmeneintrag

Anlegen	Antragsobjekt
<input type="checkbox"/>	Der Betrieb soll ein eigenes Zks-Postfach nutzen oder ein vorhandenes Zks-Postfach mit nutzen ?
<input checked="" type="checkbox"/>	Der Betrieb soll das LeANV nutzen können ?
<input type="checkbox"/>	Der Betrieb beantragt eine neue Erzeuger-, Beförderer- oder Entsorgernummer (nur, falls noch keine Nummer vorhanden ist) ?
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Stammdaten des Betriebes sollen bei der ZKS registriert werden. ?
<input checked="" type="checkbox"/>	Der Betrieb soll seine Stammdaten selbst pflegen können, hierfür werden die Zugangsdaten beantragt. ?

Im nächsten Schritt legt der Antragsteller fest, dass das Länder-eANV genutzt werden soll, die Stammdaten bei der ZKS registriert und selbst gepflegt werden sollen. Ein eigenes Postfach wird nicht benötigt.

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

Registrierung

Hier können Sie Ihre eigenen Stammdaten verwalten oder beauftragte Firmen Daten ändern oder neue Anträge stellen.
Wählen Sie:

Antragsnummer > weiter

1 Antragsteller 2 **Firmeneintrag**
 ↳ Firma, Körperschaft, Betreiber > Betriebsstätte

Adressiertes Bundesland: ?

Name (Zeile 1): 35stellig

(Zeile 2): 35stellig

(Zeile 3): 35stellig

(Zeile 4): 35stellig

Straße (Zeile 1): 35stellig

(Zeile 2): 35stellig

Hausnr:

PLZ:

Ort: 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Staat:

Die ZKS darf die gespeicherten Daten im Rahmen des Nachweisverfahrens veröffentlichen. ?

< Zurück > Abbrechen > weiter

In diesem Formular müssen Sie die Daten ihrer Firma eintragen, die registriert werden soll. Dies entspricht den Daten, die Sie bisher im Entsorgungsnachweis in das Formular „Deckblatt“ eingetragen haben.

Sie können die Daten, die Sie zuvor im Formular „Antragsteller“ eingetragen haben, durch Klicken auf „Vorherige Daten übernehmen“ einfach kopieren

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

Registrierung

Hier können Sie Ihre eigenen Stammdaten verwalten oder beauftragte Firmen Daten ändern oder neue Anträge stellen..
Wählen Sie:

Antragsnummer

1 Antragsteller 2 **Firmeneintrag**
↳ Firma, Körperschaft, Betreiber → **Betriebsstätte**

Adressiertes Bundesland ?

Behördl.-Nr./PZ * 10stellig

Rolle im Verfahren

[Vorherige Daten übernehmen](#)
[Aktuelle Daten zurücksetzen](#)

Name 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)
 35stellig (Zeile 3)
 35stellig (Zeile 4)

Straße 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Hausnr 9stellig

PLZ 9stellig

Ort 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Staat

Ansprechpartner 35stellig

Telefon 20stellig

Telefax 20stellig

E-Mail 75stellig

Im letzten Schritt werden die Adresse der Betriebsstätte und die Betriebsnummer einschl. Prüfziffer des zu registrierenden Betriebes eingetragen.

Wenn die Adressdaten mit den zuvor eingegeben Daten übereinstimmen, können Sie diese Daten mit Klick auf „Vorherige Daten übernehmen“ kopieren.


2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

Nachweisverfahren Aktuelles Service Länder-eANV ZKS-Abfall

Länder eANV Angemeldet: Apfel_BE694, Letz

Für die erste Anmeldung am System ZKS-Abfall benötigen Sie neben Benutzernamen und Passwort noch folgendes Geheimnis, das Sie sich jetzt unbedingt notieren und ebenso vertraulich wie ein Passwort oder eine PIN behandeln müssen: 66602059

Das Dokument wurde signiert.
Das Dokument wurde erfolgreich an Zuständige Behörde gesendet.
Nach Prüfung des Registrierungsantrages durch die zuständige Behörde erhalten Sie per e-Mail einen Benutzernamen und ein Passwort an die von Ihnen angegebene e-Mail-Adresse zugeschickt.



ZKS Abfall - Version 1.0_2159 - Willkommen im Länder eANV

Die Länder eANV Anwendung erlaubt Ihnen die einfache Bearbeitung von Dokumenten des elektronischen Abfallnachweisverfahrens.

Hauptnavigation:

- ▶ E-Postfach
- ▶ Formularwesen
- ▶ Registrierung
- ▶ Stammdaten
- ▶ Passwort ändern
- ▶ Passwort vergessen
- ▶ Prüfzifferberechnung

Zum Abschluß der Registrierung erhalten Sie ein Geheimnis (Secret-X) sowie - nach Prüfung Ihres Registrierungsantrages durch die Behörde eine e-Mail, mit einem Benutzernamen und einem Passwort.

Alle drei Angaben werden von Ihnen zur erstmaligen Anmeldung bei der ZKS-Abfall benötigt.

2.1 Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

Registrierungsquittung

Antrags-Id

Laufende Nummer des Antrags

Antragsteller

Behördliche Nummer mit Prüfziffer

Rolle

Name (Zeile 1)

(Zeile 2)

(Zeile 3)

(Zeile 4)

Straße (Zeile 1)

(Zeile 2)

Hausnr

PLZ

Ort (Zeile 1)

(Zeile 2)

Staat

Zugang

Zugangstyp

Behördl.-Nr./PZ*

Rolle im Verfahren

Zusatzangaben

Eine Registrierungsquittung wird Ihnen nach Abschluss des Registrierungsvorgangs in Ihr Postfach zugestellt.

Diese können Sie nach der erstmaligen Anmeldung bei der ZKS-Abfall in Ihrem Postfach einsehen.

2

Registrierungsvorgang und Postfachzugang als Grundlagen für den Einstieg in das eANV

2.1

Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

2.2

Die Registrierungsvarianten – Spiegelbild der Unternehmensstruktur

2.3

Das elektronische Postfach – der Briefkasten des eANV

2.2 Die Registrierungsvarianten – Spiegelbild der Unternehmensstruktur

- Im ersten Beispiel haben Sie den einfachen Fall eines Registrierungsantrags kennen gelernt. Es gibt jedoch - abhängig von der Struktur Ihres Unternehmens - zahlreiche Fallkonstellationen:
- Eine Firma mit mehreren Betrieben (z.B. Erzeuger und Entsorger) an unterschiedlichen Standorten eines Bundeslandes.
Dieser Registrierungsantrag kann für alle Betriebe in einem Antrag an die Behörde eines Bundeslandes gestellt werden.
Pro Betriebsstandort ist jeweils ein Teilantrag erforderlich.
- Eine Firma mit mehreren Betrieben (z.B. Erzeuger und Entsorger) an unterschiedlichen Standorten mehrerer Bundesländer muss für alle Betriebe, die ihren Sitz in einem Bundesland haben, jeweils einen separaten Registrierungsantrag (ggf. mit Teilanträgen) stellen, der von der jeweiligen Landesbehörde bearbeitet wird.

2

Registrierungsvorgang und Postfachzugang als Grundlagen für den Einstieg in das eANV

2.1

Die Registrierung als Grundvoraussetzung der Verfahrensteilnahme

2.2

Die Registrierungsvarianten – Spiegelbild der Unternehmensstruktur

2.3

Das elektronische Postfach – der Briefkasten des eANV

2.3 Das elektronische Postfach – der Briefkasten des eANV

- In Ihrem elektronischen Postfach werden alle Nachrichten zugestellt, die Verfahrensbeteiligte, z.B. Behörden, Erzeuger, Entsorger, etc. an Ihr Postfach adressieren.

Das elektronische Postfach - Ihr zentraler Nachrichtenpool


Test-Erzeuger 1, I184E12349 / Erzeuger ?

Absender	Eingang	Betreff
 NDS Umwelttechnik GmbH	18.04.2008 00:00:00	Übernahmeschein (UNS) / TEST
 Mustermann GmbH	11.02.2008 00:00:00	Sammelentsorgungsnachweis (SN) / TEST
 Behörde XY	11.02.2008 00:00:00	Freistellungsantrag (FR) / TEST
 Erzeuger_9876543211	23.07.2007 00:00:00	Entsorgungsnachweis (EN) / TEST
 Rolle und Beh.Nummer	27.07.2006 00:00:00	Begleitschein (BGS) / TEST

2.3 Das elektronische Postfach – der Briefkasten des eANV

- Neben eANV-Formularen wie Begleitscheinen, Entsorgungsnachweisen, Übernahmescheinen, Freistellungsanträgen u.a. erhalten Sie auch Quittungen für Nachrichten, die Sie an Verfahrensbeteiligte zugestellt haben.

OSCI-Quittung für die soeben versendete Nachricht zum Herunterladen ?

Empfänger	Zeitpunkt der Zustellung	Betreff
 A990000007ERZ	10.03.2009 12:10:34	ENS / 5d201639-4f60-4

3.

Das Länder-eANV – Internetportal für die elektronische Formularbearbeitung

3.1

Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

3.2

Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

3.3

Weitere Formulare – ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag,...

3.4

Die Mitteilung – Nachrichten zum eANV und darüber hinaus

3.5

Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

- Im Länder-eANV können Sie Ihre Begleitscheine bearbeiten, elektronisch signieren und zwischen den Verfahrensbeteiligten kommunizieren.
- Nach der Annahme des Abfalls beim Entsorger erhalten alle Verfahrensbeteiligten einschließlich der Behörden den elektronischen Begleitschein über die ZKS-Abfall.
- Die Erzeugerbehörde erhält den Begleitschein von der Entsorgerbehörde.
- Die signierten Begleitscheine müssen von Ihnen sicher archiviert werden, damit Sie im Falle von Registeranfragen von Behörden die geforderten Daten liefern können.

3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

In der Kopfzeile eines Begleitscheines werden allgemeine Angaben zum Abfall eingetragen – Abfallschlüssel, Entsorgungsnachweisnummer und Menge.

Begleitschein (BGS) Belegung zum Nachweis der Entsorgung von Abfällen (Verbleibkontrolle)

BGS-Nr./PZ: 103231783004000

Das Dokument ist nicht signiert.

Änderungshistorie anzeigen:
Bitte auswählen →

Allgemeine Angaben zum Abfall

Abfallschlüssel: 010101 genau 6stellig (nach AVV) ? Aktualisieren

Abfallbezeichnung: Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen

EN-Nr./PZ: ENG1111111111 genau 13stellig

Menge in t: 21 , 12

Volumen in m³: ,

3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

Angaben zu den Abfallwirtschaftsbeteiligten

Erzeuger | 1. Beförderer | 2. Beförderer | 3. Beförderer | Zwischenlager | Entsorger

Erzeuger [Adressverzeichnis](#) →

Behördl.-Nr./PZ * genau 10stellig

Übergabedatum TT.MM.JJJJ

Name 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)
 35stellig (Zeile 3)
 35stellig (Zeile 4)

Straße 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Hausnr 9stellig

PLZ 9stellig

Ort 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Staat

Quittungsbeleg verwenden.
Das Dokument ist nicht signiert.

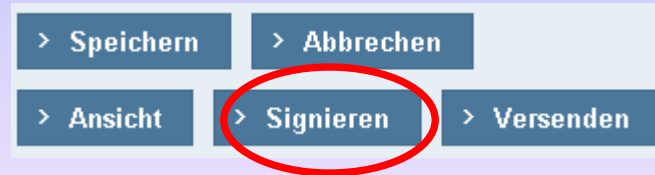
Die Abfallwirtschaftsbeteiligten, hier der Erzeuger, füllen analog des Papierbegleitscheins die für sie vorgesehenen Angaben im Länder-eANV aus.

3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

- Vor dem Signieren des Begleitscheins fordert das System Sie auf, den Begleitschein zu speichern.

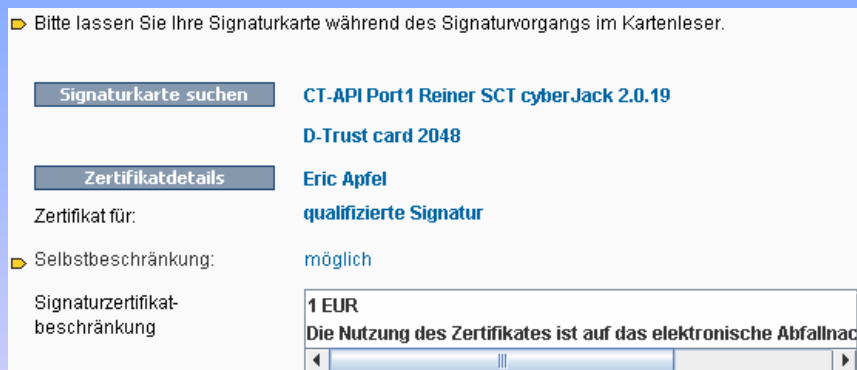


- Danach können Sie den Begleitschein als Erzeuger signieren,



3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

- Dazu startet die Signaturanwendungskomponente des Länder-eANV und initialisiert Ihren Kartenleser und Ihre Signaturkarte,



- Sie bekommen noch einmal die Daten des Begleitscheins angezeigt und schließen dann mit der PIN-Eingabe den Signaturvorgang ab.




3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

- Der signierte Begleitschein,

Das Dokument wurde signiert.

Begleitschein (BGS) Belegung zum Nachweis der Entsorgung von Abfällen (Verbleibkontrolle)

BGS-Nr./PZ 103231783004000

Signiert durch Eric Apfel ; 17.03.2009 15:27:32 

- kann anschließend von Ihnen an den vorgesehenen Beförderer versendet werden.
- Dazu müssen Sie den vorgesehenen Beförderer aus dem Adressverzeichnis der ZKS auswählen,

3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

- indem Sie unter Angabe der behördlichen Nummer, den vorgesehenen Beförderer im Adressverzeichnis der ZKS heraussuchen,

Bei einer Auswahl im Feld Rolle im Verfahren muss auch eine Eingabe im Feld Behördliche Nummer gemacht werden.

Adressverzeichnis registrierter Betriebe

Starten Sie Ihre Suchanfrage, indem Sie ein oder mehrere dieser Kriterien eingeben. Sie können bei Name, PLZ und Ort % als Platzhalter einsetzen. Wenn eines der Felder Behördliche Nummer oder Rolle verwendet wird, müssen sie beide vollständig ausgefüllt werden.


Name	<input type="text"/>	PLZ	<input type="text"/>
Behördliche Nr.	<input type="text" value="A990000016"/> 10stellig	Ort	<input type="text"/>
Rolle im Verfahren	<input type="text" value="Beförderer"/>		

> Suchen

- danach den richtigen Beförderer auswählen ...


3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

Suchergebnis: 1 Treffer

	Name	Behördl.Nr, Rolle	Adresse
	Apfel_BEF	A990000016 Beförderer	DA DE

- und den Begleitschein versenden.
- Bei erfolgreicher Zustellung des Begleitscheins im ZKS-Postfach des Beförderers wird Ihnen darüber eine (OSCI-)Quittung zugestellt, die Sie über Ihr Postfach einsehen können.

OSCI-Quittung für die soeben versendete Nachricht zum Herunterladen

Empfänger	Zeitpunkt der Zustellung	Betreff
 A990000007ERZ	17.03.2009 16:48:18	BGS / 103231783004000

Merkmale der Nachricht	
Nachrichtenkennzeichen	zksMID12373048971384000075421385344855
Betreff	A990000016BEF A990000007ERZ BGS103231783004000
Zeitpunkt des Eingangs auf dem Server	17.03.2009 16:48:17

3.1 Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

- Analog der für den Erzeuger gezeigten Begleitscheinbearbeitung erfolgt die Bearbeitung durch den Beförderer und den Entsorger.
- Weitere Verfahrensbeteiligte wie 2. und 3. Beförderer sowie ein Zwischenlager können eingebunden werden.
- Zuletzt erhält die Entsorgerbehörde den Begleitschein. Diese leitet die Begleitscheindaten aus ihrem System (ASYSe) über die ZKS-Abfall an die Erzeugerbehörde weiter.
- Darüber hinaus können mit dem Länder-eANV auch Übernahmescheine erstellt werden.

3.

Das Länder-eANV – Internetportal für die elektronische Formularbearbeitung

3.1

Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

3.2

Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

3.3

Weitere Formulare – ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag,...

3.4

Die Mitteilung – Nachrichten zum eANV und darüber hinaus

3.5

Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Nachweisverfahren | Aktuelles | Service | Länder-eANV | ZKS-Abfall

Länder eANV Angemeldet: Apfel_ER976, Letzte Anmeldung: 17.03.2009

Entsorgungsnachweis (EN) Zur Vorabkontrolle eines gefährlichen Abfalls.

Vord. Nr.

Das Dokument ist nicht signiert.

Privilegiertes Verfahren Ja Nein

Art der Anwendung Zur Beseitigung Zur Verwertung

Freiwillige Rücknahme Ja Nein

Allgemeine Angaben zum Abfall

Abfallschlüssel genau 6stellig (nach AVV, nur bei Verwendung als Registerdeckblatt) ?

Abfallbezeichnung

weitere Angaben:

Ein EGF kann in der VE hochgeladen werden

Angaben zu den Abfallwirtschaftsbeteiligten

Erzeuger

Im Kopfbereich des Entsorgungsnachweises wird im Länder-eANV das Deckblatt der verantwortlichen Erklärung abgebildet.

Hier werden Verfahrensangaben allgemeiner Art erfasst.

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Angaben zu den Abfallwirtschaftsbeteiligten

Erzeuger Bevollmächtigter des Erzeugers

Erzeuger

Adressverzeichnis →

Behördl.-Nr./PZ * G123456789 genau 10stellig

Name Testerzeuger 35stellig (Zeile 1)
35stellig (Zeile 2)
35stellig (Zeile 3)
35stellig (Zeile 4)

Straße Rheinallee 35stellig (Zeile 1)
35stellig (Zeile 2)

Hausnr 2000 9stellig

PLZ 55130 9stellig

Ort 35stellig (Zeile 1)
Mainz 35stellig (Zeile 2)

Staat Deutschland

Ansprechpartner 35stellig

Telefon 20stellig

Telefax 20stellig

E-Mail 75stellig

Das Dokument ist nicht signiert.

Die Angaben zum Abfallerzeuger und Bevollmächtigten werden analog des Deckblatts VE im Tabreiter Erzeuger und Tabreiter Bevollmächtigter des Erzeugers eingetragen,

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Verantwortliche Erklärung (VE)

Vorl. Nr. bfffc766-0caf-4077-a396-453e03a7c

Abfallherkunft

Erzeuger

Adressverzeichnis →

Behördl.-Nr./PZ *	<input type="text" value="G123456789"/>	genau 10stellig	Hochwert	<input type="text"/>	7stellig
Name	<input type="text" value="Testerzeuger"/>	35stellig (Zeile 1)	Rechtswert	<input type="text"/>	7stellig
	<input type="text"/>	35stellig (Zeile 2)	Kartennummer	<input type="text"/>	4stellig
	<input type="text"/>	35stellig (Zeile 3)	Arbeitsstätten-Nr	<input type="text"/>	30stellig
	<input type="text"/>	35stellig (Zeile 4)	Anfallstelle	<input type="text"/>	35stellig
Straße	<input type="text" value="Rheinalle"/>	35stellig (Zeile 1)		<input type="text"/>	35stellig
	<input type="text"/>	35stellig (Zeile 2)			
Hausnr	<input type="text" value="2000"/>	9stellig			
PLZ	<input type="text" value="55130"/>	9stellig			
Ort	<input type="text" value="Mainz"/>	35stellig (Zeile 1)	4. BImSchV Nr.	<input type="text"/>	?
	<input type="text"/>	35stellig (Zeile 2)	BImSchG/Spalte	<input type="text" value="Bitte auswählen"/>	
Staat	<input type="text" value="Deutschland"/>			<input type="button" value="Weitere BImSchV Nr. hinzufügen"/>	
Ansprechpartner	<input type="text" value="Herr Peters"/>	35stellig			
Telefon	<input type="text" value="061313-9999999"/>	20stellig			
Telefax	<input type="text"/>	20stellig			
E-Mail	<input type="text"/>	75stellig			

Das Dokument ist nicht signiert.

Vom Erzeuger wird die verantwortliche Erklärung ausgefüllt

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung 255stellig

Abfallschlüssel genau 6stellig (nach AVV)

Abfallbezeichnung

Vorbehandlung des Abfalls Ja Nein

Art der Vorbehandlung 255stellig

Konsistenz fest stichfest pastös/schlammig/breilig staubförmig flüssig

Anfall des Abfalls

Menge in t 6stellig

Beantragte Laufzeit

Datum von TT.MM.JJJJ

Datum bis TT.MM.JJJJ

Dateianhänge zum Formular

Es sind keine Dateianhänge enthalten.

Datei

Um eine Datei hochzuladen gehen sie wie folgt vor:

1. Eine Datei suchen und auswählen
2. Dateiauswahl mit Klick auf 'Datei hinzufügen' übernehmen

Dieser macht Angaben zum Abfall, der Menge, sowie der Laufzeit des Entsorgungsnachweises

Eine Deklarationsanalyse kann als Datei hinzugefügt werden

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens


Länder eANV Angemeldet: testent2_id, Letzte Anmeldung: 17.03.2009, 19:30 Uhr [Abmelden](#)

Die Quittung wurde erfolgreich an (A99000000 / Erzeuger) gesendet.
empfohlenes Speicherverzeichnis: ...ZKS\Temp\bffc766-0caf-4077-a396-453e03a7c7f9_010101_G123456789\

Änderungshistorie anzeigen:
Bitte auswählen ▼ ▶

Entsorgungsnachweis (EN) Zur Vorabkontrolle eines gefährlichen Abfalls.

Vorl. Nr.

Signiert durch 

Privilegiertes Verfahren Ja Nein

Art der Anwendung Zur Beseitigung Zur Verwertung

Freiwillige Rücknahme Ja Nein

Allgemeine Angaben zum Abfall ?

Abfallschlüssel genau 6stellig (nach AVV, nur bei Verwendung als Registerdeckblatt) ? Aktualisieren

Abfallbezeichnung

[↑ nach oben](#)

weitere Angaben:

Verantwortliche Erklärung (VE) <input checked="" type="checkbox"/>	Annahmeerklärung (AE)	Ergänzendes Formblatt (EGF)
Nachforderung	Alternative Anordnung	

Nach der Signatur der verantwortlichen Erklärung versendet der Erzeuger den Entsorgungsnachweis an den Entsorger.

Als Bestätigung des erfolgreichen Versands erhält der Erzeuger eine Quittung.

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Die Daten aus Ihrer Auswahl aus dem Adressverzeichnis wurden in das Formular übernommen.

Annahmeerklärung (AE)

Allgemeine Angaben zum Abfall (nur bei Verwendung als Registerdeckblatt)

Abfallschlüssel genau 6stellig (nach AVV)

Abfallbezeichnung

Angaben zum Abfallentsorger

Name 35stellig (Zeile 1)

35stellig (Zeile 2)

35stellig (Zeile 3)

35stellig (Zeile 4)

Straße 35stellig (Zeile 1)

35stellig (Zeile 2)

Hausnr 9stellig

PLZ 9stellig

Ort 35stellig (Zeile 1)

35stellig (Zeile 2)

Staat

Der Entsorger öffnet aus seinem Postfach den Entsorgungsnachweis und füllt seine Annahmeerklärung aus ...

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Entsorgungsanlage

Entsorger Adressverzeichnis →

Behördl.-Nr./PZ *	<input type="text" value="FTEST45923"/>	genau	Hochwert	<input type="text"/>	7stellig
10stellig			Rechtswert	<input type="text"/>	7stellig
Name	<input type="text" value="Test-Entsorger 2"/>	35stellig (Zeile	Kartennummer	<input type="text"/>	4stellig
1)			Arbeitsstätten-Nr	<input type="text"/>	30stellig
2)	<input type="text"/>	35stellig (Zeile	Entsorgungsanlage	<input type="text" value="Spezialanlage"/>	35stellig
3)	<input type="text"/>	35stellig (Zeile		<input type="text"/>	35stellig
4)	<input type="text"/>	35stellig (Zeile	Freistellung	<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein	
Straße	<input type="text"/>	35stellig (Zeile	Frei-Nr./PZ	<input type="text"/>	13stellig
1)					
2)	<input type="text"/>	35stellig (Zeile			
Hausnr	<input type="text"/>	9stellig			
PLZ	<input type="text"/>	9stellig			
Ort	<input type="text"/>	35stellig (Zeile			
1)					
2)	<input type="text"/>	35stellig (Zeile			
Staat	<input type="text" value="Deutschland"/>				
Ansprechpartner	<input type="text" value="Tester"/>	35stellig			
Telefon	<input type="text" value="069-11111111111"/>	20stellig			
Telefax	<input type="text"/>	20stellig			
E-Mail	<input type="text"/>	75stellig			

erfasst die
Angaben zu
seiner
Entsorgungs-
anlage

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

Versicherung Wir versichern, dass die Angaben zutreffen. Die Anlage ist für die Entsorgung des deklarierten Abfalls gemäß Verantwortlicher Erklärung zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Anmerkung

Ort 35stellig

Datum TT.MM.JJJJ

Name 70stellig

Das Dokument ist nicht signiert.

↑ nach oben

Entsorgungsverfahren

Entsorgungsverfahren R oder genau 3stellig
D

Chemisch-/physikalische Behandlung Thermische Behandlung Oberirdische Deponierung

Untertage-Deponie Sonstige

↑ nach oben

Beantragte Laufzeit

Datum von TT.MM.JJJJ

Datum bis TT.MM.JJJJ

und macht Angaben zum Entsorgungsverfahren sowie der beantragten Laufzeit. Danach wird die Signatur hinzugefügt und der Datensatz an die zuständige Behörde verschickt.

3.2 Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

- Die zuständige Behörde des Entsorgerbundeslandes prüft die Angaben des Erzeugers (VE) und des Entsorger (AE) und erstellt nach Zulässigkeit der Entsorgung die behördliche Bestätigung (BB).
- Auch die Entsorgerbehörde signiert ihre Angaben mit einer qualifizierten elektronischen Signatur und versendet den bestätigten Entsorgungsnachweis an den Entsorger, den Erzeuger und die Erzeugerbehörde.
- Analog der Bearbeitung von Entsorgungsnachweisen können mit dem Länder-eANV auch Sammelentsorgungsnachweise bearbeitet werden.

3.

Das Länder-eANV – Internetportal für die elektronische Formularbearbeitung

3.1

Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

3.2

Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

3.3

Weitere Formulare – ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag,...

3.4

Die Mitteilung – Nachrichten zum eANV und darüber hinaus

3.5

Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

3.3 Weitere Formulare –ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag, ...

Ergänzendes Formblatt (EGF)

EN-Nr./PZ: genau 13stellig

Allgemeine Angaben zum Abfall ?

Abfallschlüssel: genau 6stellig (nach AYY) ?

Abfallbezeichnung: Kunststoffabfälle

Nachweis im Rahmen einer Rücknahme: Ja Nein
Antrag Verfahrensbevollmächtigung: Ja Nein
Antrag Rechnungsbeauftragung: Ja Nein

↑ nach oben

Angaben zu Abfallerzeuger, Bevollmächtigtem, Beauftragtem und Behörde ?

Antrag (1) Erzeuger | Antrag (1) Sonstige Angaben | **Bevollmächtigter (2)** | **Beauftragter (3)** | Behörde

Abfallerzeuger

Adressverzeichnis →

Name: 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)
 35stellig (Zeile 3)
 35stellig (Zeile 4)

Straße: 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Hausnr: 9stellig

PLZ: 9stellig

Ort: 35stellig (Zeile 1)
 35stellig (Zeile 2)

Staat: (Dropdown)

Ansprechpartner: 35stellig

Mit dem ergänzenden Formblatt (EGF) kann der Abfallerzeuger einen Dritten bevollmächtigen Nachweiserklärungen für ihn abzugeben, oder die Beauftragung zur Zahlung behördlicher Gebührenbescheide einem Dritten übertragen.

3.3 Weitere Formulare – ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag, ...

Freistellungsantrag (FR) für privilegiertes Verfahren

Vorl. Nr.

Allgemeine Angaben zum Abfall

Abfallschlüssel genau 6stellig (nach AVV)

Abfallbezeichnung

Beschaffenheit 255stellig

Menge in t 6stellig

weitere Angaben:

Angaben zum Abfallentsorger

Entsorger Adressverzeichnis

Name 35stellig (Zeile 1)

Mit dem Länder-eANV können Anträge auf Befreiung von der Nachweispflicht gemäß § 7 Abs. 3 NachwV gestellt werden.

Hier ein Ausschnitt der Maske des Länder-eANV.

3.3 Weitere Formulare –ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag, ...

- Ein weiteres Formular des Länder-eANV ist der Zuweisungsbescheid (AGS-Bescheid), mit dem der Abfallerzeuger die Zuweisung der zuständigen Behörde für die Entsorgung andienungspflichtiger Abfälle erhält.

3.

Das Länder-eANV – Internetportal für die elektronische Formularbearbeitung

3.1

Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

3.2

Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

3.3

Weitere Formulare – Freistellungsantrag, ergänzendes Formblatt, ...

3.4

Die Mitteilung – Nachrichten zum eANV und darüber hinaus

3.5

Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

3.4 Die Mitteilung – Nachrichten zum eANV und darüber hinaus

Die Mitteilung ermöglicht es den Teilnehmern des eANV, formlos zweckgebundene Nachrichten, z.B. eine behördliche Anordnung oder eine Deklarationsanalyse im Dateianhang einer Mitteilung zu verschicken.

Mitteilung

Mitteilungsdetails ?

Das Dokument ist nicht signiert.

Zweck Die Mitteilung enthält:
eine Deklarationsanalyse

Thema
256stellig

Text*
1024stellig

Bezug
256stellig

Dateianhänge zum Formular ?

Es sind keine Dateianhänge enthalten.

Datei

Um eine Datei hochzuladen gehen sie wie folgt vor:

1. Eine Datei suchen und auswählen
2. Dateiauswahl mit Klick auf 'Datei hinzufügen' übernehmen

↑ nach oben

↑ nach oben

> Abbrechen > Speichern

> Ansicht > Signieren > Versenden

3.

Das Länder-eANV – Internetportal für die elektronische Formularbearbeitung

3.1

Der Begleitschein – das Massengeschäft des eANV

3.2

Der Entsorgungsnachweis – die Säule des Verfahrens

3.3

Weitere Formulare – ergänzendes Formblatt, Freistellungsantrag,...

3.4

Die Mitteilung – Nachrichten zum eANV und darüber hinaus

3.5

Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

3.5 Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

- Die Bearbeitung einer Registeranfrage kann der Abfallbesitzer im Länder-eANV ebenfalls in Eigenregie bearbeiten.
- Der Nutzer des Länder-eANV muss seine elektronischen Dokumente (XML-Dateien) jedoch in eigener Verantwortung auf seinem Rechner strukturiert ablegen und sichern.
- Auf Anforderung einer zuständigen Behörde können die angeforderten Dokumente (z.B. Entsorgungsnachweise, Begleitscheine und Übernahmescheine) in einem Registerauszug zusammengestellt und an die Behörde verschickt werden.

3.5 Registerauszug – Behördenanforderung von eANV-Dokumenten

Registerauszug

Das Dokument ist nicht signiert.

Anfrageparameter

Zeitraum	24.10.2007 - 24.10.2008
Lieferfrist	01.10.2008
Exzerpt	Nein
Erzeugernummer	I184B12340
Abfallschlüssel	010101
Abfallschlüssel	020202

↑ nach oben

Angaben zum Registerauszug

Kein Abfallstrom vorhanden

Abfall Kleinmenge

Register auf Papier

UNS vom Sammler

Anzahl Teilauszüge *

Nummer des Teilauszugs *

↑ nach oben

Dokumente für den Registerauszug

	Dokumentnummer	Dateityp	Dateigröße	Passend zur Anforderung	
<input type="checkbox"/>	ENI123456789	EN	14906 Byte	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	11234567890123	BGS	36822 Byte	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> <input type="button" value="Browse..."/> <input type="button" value="UNS hinzufügen"/>





Datei(en) entfernen

Datei

Die Anfrageparameter beziehen sich auf einen Zeitraum, ein oder mehrere Abfallschlüssel sowie den Betrieb, der den Registerauszug erstellt.

Im unteren Teil des Registerauszuges können die erforderlichen Dateien (BMU-XML) hinzugefügt werden.

Aktueller Fahrplan der ZKS-Abfall – in 4 Stufen zur Freigabe

- **1. Stufe:** Freischaltung der Länderkommunikation mit ASYS über die ZKS-Abfall  **ab 30.06.2009**
- **2. Stufe:** Probebetrieb der ZKS-Abfall mit Softwareherstellern und Verfahrensteilnehmern im Rahmen von § 31 der Nachweisverordnung  **ab 14.08.2009**
- **3. Stufe:** Freigabe der Registrierung im Länder-eANV (ggf. weitere Funktionen)  **ab 14.09.2009**
- **4. Stufe:** Komplettfreigabe des Länder-eANV und Gesamtabnahme der ZKS-Abfall  **spätestens ab 09.11.2009**

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !